

Download von Braillebüchern mit dem Katalogprogramm BliBu

Allgemeines zu BliBu

Bei BliBu handelt es sich um ein Computerprogramm, welches lokal auf Ihrem Computer unter Windows installiert wird. Zwar benötigt das Programm und somit auch der Computer eine Verbindung mit dem Internet, um in den Katalogen recherchieren und Bücher herunterladen zu können, aber die Navigation findet in der einfachen Nutzeroberfläche des Programms statt. So mit richtet sich BliBu auch und vor allem an Menschen, welche die Suche auf komplexen Webseiten als zu kompliziert und mühsam empfinden. BliBu kommt mit wenigen Bedientasten aus. Durch Dialogfenster bewegt man sich mit der Tabulatortaste. Durch Listen von Suchtreffern oder der Ausleihliste navigiert man mit den Pfeiltasten auf und ab. Aktionen werden mit Enter bestätigt und mit der Taste Escape werden Aktionen abgebrochen bzw. kehrt man eine Ebene zurück. Mehr braucht es nicht, um das Programm zu bedienen. Insbesondere ist es nicht erforderlich, sich durch überfrachtete Menüs oder Registerkarten zu bewegen. Auch das Erlernen vieler Tastenkombinationen ist bei diesem Programm keine Voraussetzung, um schnell voranzukommen.



Um BliBu nutzen zu können, ist eine Mitgliedschaft in einer der Medibus-Bibliotheken wie dem dzb lesen zwingende Voraussetzung. Die Anmeldung ist kostenlos und einfach. Nutzen Sie unseren Anmeldebereich unter <https://www.dzblesen.de/anmeldung> oder setzen Sie sich mit unserer Bibliothek in Verbindung:

- E-Mail: bibliothek@dzblesen.de
- Kontakt in der Braillebibliothek: Heiko Kampa
Telefon: 0341 7113-114
- Kontakt in der Hörbibliothek: Jana Waldt und Maria Exner

Jana Waldt
Telefon: 0341 7113-116
E-Mail: j.waldt@dzblesen.de

Maria Exner
Telefon: 0341 7113-118
E-Mail: m.exner@dzblesen.de

Da BliBu auf den jeweiligen Katalog der Medibus-Bibliothek zugreift, hat jede Bibliothek eine eigene Version von BliBu, welche sich aus dem Programmnamen BliBu und dem Namen der Bibliothek, beispielsweise Marburg oder Leipzig zusammensetzt. Das BliBu Leipzig ist unter folgendem Direktlink herunterzuladen: www.dzblesen.de/blibu.



Installation und Anmeldung in BliBu

Wie oben beschrieben, muss das Programm BliBu zunächst heruntergeladen werden. Öffnen Sie anschließend die heruntergeladene Installationsdatei und befolgen Sie die weiteren Anweisungen des Installationsassistenten. Nach Bestätigung einer entsprechenden Rückfrage wird zusätzlich zu BliBu das Programm Daisyleser zur Wiedergabe von Hörbüchern installiert.

Nach der Installation von BliBu kann das Programm geöffnet werden. Hierzu wird automatisch eine entsprechende Verknüpfung auf dem Desktop erstellt.

Beim ersten Öffnen ist eine Anmeldung erforderlich, welche aber danach gespeichert bleibt. Hierfür benötigen Sie jetzt die Zugangsdaten, welche Sie von unserer Bibliothek erhalten haben. Suchen Sie nach dem Öffnen von BliBu durch Drücken von Tab den Punkt zum Anmelden bzw. Einloggen mit E-Mail-Adresse und bestätigen Sie mit Enter. Ist die Anmeldung bereits durchgeführt, ändert sich die Beschriftung dieses Schalters in „Logout“. Geben Sie anschließend in dem sich öffnenden Formular Ihre Zugangsdaten ein und klicken auf „anmelden“.

Suche und Herunterladen von Braillebüchern

Nach erfolgreicher Installation und Anmeldung in BliBu ist es wichtig, dass Sie im richtigen Katalog nach Ihren Wunschtiteln suchen. Es gibt verschiedene Werktypen. Welche Ihnen angezeigt werden, hängt einerseits davon ab, welche Werktypen von der jeweiligen Bibliothek angeboten werden. Andererseits spielt es auch eine Rolle, für welche Werktypen Sie sich haben freischalten lassen. Haben Sie beispielsweise keine Zeitschriften abonniert oder lassen Sie sich diese durch Ihre Bibliothek auf CD zusenden, wird Ihnen in BliBu keine Zeitschriftenliste angezeigt. Für die Nutzung unserer Braillebücher müssen Sie für den Werktyp Braille freigeschaltet sein.

Um nach Braillebüchern zu suchen und diese auch herunterladen zu können, ist es zunächst wichtig, den Braillekatalog auszuwählen. Suchen Sie hierzu



nach öffnen und anmelden per Tab den Schalter „Wechseln zu Braille“. Wird dieser mit Enter bestätigt, befindet man sich im richtigen Katalog. Nun ist es möglich, per Tab den Schalter zur Schnellsuche zu fokussieren, Enter zu drücken, den Suchbegriff einzugeben und mit Enter eine einfache Suche durchzuführen. Alternativ kann man per Tab die erweiterte Suche finden und mit Enter aktivieren. Es öffnet sich dann ein Formular, durch dessen Filter die Suche noch mehr eingegrenzt werden kann. Hier kann man beispielsweise das Erscheinungsjahr usw. einstellen. Durch die verschiedenen Steuerelemente bewegt man sich hier ebenfalls per Tab.

Wurde die Suche abgeschickt, befindet man sich in beiden Fällen in der Liste der Suchergebnisse, durch welche man sich mit den Pfeiltasten auf und ab bewegt. Besteht die Ergebnisliste aus mehreren Bildschirmseiten, kann zwischen diesen mittels der Tasten „Bild auf“ und „Bild ab“ gewechselt werden. Ist der gewünschte Titel, welcher heruntergeladen werden soll, ausgewählt, bewegt man sich mit Tab bis zum Punkt „Download“ und bestätigt diesen. Es erfolgt eine Rückfrage, ob der Titel ausgeliehen werden soll. Hier muss die Anfrage mit „ja“ bestätigt werden. BliBu informiert darüber, dass das Werk ausgeliehen wird und im Hintergrund der Download gestartet ist. Der Fortschritt des Downloads kann jederzeit durch Drücken von Alt+i überprüft werden. Auch diese Tastenkombination muss man sich nicht merken, da sie angesagt wird. BliBu informiert, wenn der Download abgeschlossen ist und auch, unter welchem Pfad das Buch gespeichert ist.

Nun gibt es zwei Möglichkeiten: Man kann BliBu beenden und den Dateiordner, wenn man sich den genauen Speicherort gemerkt hat, über die Dateiverwaltung des Windows-Explorer öffnen.

Alternativ ist es auch möglich, in BliBu per Tab die Liste der Ausleihprofile zu suchen und mit den Pfeiltasten „Braille-Download“ auszuwählen. Per Tab kommt man dann in die Übersicht der Titel auf dieser Liste und kann hier mit den Pfeiltasten das gewünschte Buch auswählen. Wählt man nun mit Tab den Schalter „Explorer starten“ aus und bestätigt diesen, landet man im Windows-Explorer an dem Ort, an dem das Buch gespeichert ist. Hierbei



handelt es sich um die gleiche Stelle, an welcher man sich auch befinden würde, wenn man den Pfad direkt im Windows-Explorer aufgerufen hätte. Nun kann die Datei des Braillebuches mit einem Texteditor eigener Wahl geöffnet und gelesen werden.

Hinweis: Im Gegensatz zu Hörbüchern im Format DAISY kann hier, je nach verwendetem Editor, eventuell leider keine Leseposition gespeichert werden. Dies bedeutet, dass man sich nach dem Schließen und erneuten Öffnen der Datei wieder am Anfang befindet. Daher kann es vor dem Schließen der Datei nützlich sein, an der aktuellen Leseposition eine Zeichenkette zu notieren, welche vermutlich nicht oder nicht häufig im Buch vorkommt. Zum Beispiel eine Reihe von xxxx. Nach dieser kann man dann beim erneuten Öffnen des Buches durch Verwenden der Tastenkombination Strg+f suchen.

Rückgabe des Buches

Möchte man ein gelesenes Buch zurückgeben, verfährt man zunächst wie beim Öffnen des Buches. Man bewegt sich also im Hauptfenster von BliBu mit Tab bis zur Liste der Ausleihprofile und wählt dort mit den Pfeiltasten den Braille- Download aus. Mit Tab gelangt man zur Titelliste und wählt mit den Pfeiltasten das zurückzugebende Buch aus. Nun öffnet man mit Fokus auf das Buch nicht den Explorer, sondern bewegt sich mit Tab zum Punkt „Rückgabe“ und aktiviert diesen. Eine Rückfrage, ob man den Titel wirklich zurückgeben möchte, ist zu bestätigen. BliBu informiert darüber, wenn das Buch erfolgreich zurückgegeben wurde.

Bitte beachten Sie: Braillebücher im Download haben eine Ausleihfrist von 3 Monaten und müssen selbstständig zurückgegeben werden. Einen Monat nach Ende der Ausleihfrist werden sie automatisch aus dem Nutzerkonto gelöscht. Die heruntergeladenen Dateien müssen zudem selbstständig auf dem eigenen Endgerät gelöscht werden.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen Ihres digitalen Braillebuches!